

Konzept „Wasserampel“ der Verbandsgemeindewerke Montabaur

Verbandsgemeinde Montabaur	
Konzept Wasserampel	

1. Ziel.....	3
2. Ampelphasen und Bedeutung	3
3. Kriterien zur Ampelschaltung.....	3
4. Darstellung und Kommunikation.....	4
5. Verhaltensempfehlung je nach Ampelphase	4
6. Pressemitteilungen	5
6.1. Pressemitteilung „Ampel Gelb“	5
6.2. Pressemitteilung „Ampel Rot“	6

1. Ziel

Transparente, einfache und verständliche Darstellung der aktuellen **Trinkwassersituation** für Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Montabaur zur Förderung eines verantwortungsvollen Wasserverbrauchs.

2. Ampelphasen und Bedeutung

Ampelfarbe	Bedeutung	Verhaltensempfehlung für Bürger
Grün	Versorgungslage stabil	Normaler Wassergebrauch
Gelb	Versorgungsengpässe möglich	Wasser bewusst und sparsam verwenden
Rot	Versorgung kritisch, Eingriffe nötig	Wasser nur für unbedingt notwendige Zwecke nutzen

3. Kriterien zur Ampelschaltung

Die Ampelschaltung basiert auf einem Bewertungsmodell mit folgenden Indikatoren:

Kategorie	Beschreibung	rot	gelb	grün
Brunnenleistung	Aktuelle Fördermenge im Verhältnis zur Normförderung	>97%	85-97%	<85%
Quelleistung	Aktuelle Fördermenge im Verhältnis zur Normförderung	<28 %	28-45%	>45%
Wasserbezug extern	Aktuelle Fördermenge im Verhältnis zur Normförderung	>95%	85-95%	<85%
Wasserverbrauch (täglich)	Durchschnittsverbrauch pro Kopf	>145 %	125-145%	<125%
Trockenheit / Dürreindex	Externe Daten (z. B. Dürremonitor Helmholtz, Bodenfeuchte)	Sehr trocken	Trocken	Normal
Wetterprognose (nächste 7 Tage)	Niederschlagserwartung, Hitzewellen	Heiß & trocken	Weitgehend trocken	Regen

Die Ampel springt erst dann in Gelb oder Rot, wenn **mindestens vier** Indikatoren den Schwellenwert überschreiten

4. Darstellung und Kommunikation

Kanäle zur Veröffentlichung:

- Webseite der Verbandsgemeinde
- Social-Media-Kanäle
- Amtsblatt

Aktualisierungsrhythmus:

- Täglich oder wöchentliche Aktualisierung im online Bereich, je nach Lage und Bedarf
- Sondermeldung bei akuter Änderung (z. B. bei Hitzewellen, lange Trockenheit)

5. Verhaltensempfehlung je nach Ampelphase

Phase	Verhaltensempfehlung
Grün	• Keine Einschränkungen. Bitte dennoch Wasser nicht verschwenden.
Gelb	• Garten nur frühmorgens oder abends gießen • Pools nicht neu befüllen • Keine Autowäsche mit Trinkwasser • Bewässerung öffentlicher Flächen auf das Mindestmaß reduzieren (Sport- und Freizeitanlagen)
Rot	• Kein Rasensprengen oder Poolbefüllen • Autowäsche untersagt • Wassernutzung auf das Notwendige beschränken (Trinken, Hygiene) • Bewässerung öffentlicher Flächen ist untersagt (Sport- und Freizeitanlagen)

Verbandsgemeinde Montabaur	
Konzept Wasserampel	

6. Pressemitteilungen

6.1. Pressemitteilung „Ampel Gelb“

Wo: Amtsblatt, Social Media, VG Seite

Die Verbandsgemeindewerke stellen die **Wasserampel auf Gelb**. Das bedeutet: Die Versorgungslage ist noch stabil, bewegt sich jedoch in einem kritischen Bereich. Die anhaltende Trockenheit und der erhöhte Wasserverbrauch in letzter Zeit führen zu einer angespannten Situation in der Trinkwasserversorgung.

„Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, jetzt bewusst und sparsam mit Trinkwasser umzugehen“, sagt Andreas Klute, Werkleiter der Verbandsgemeindewerke Montabaur. **„Noch ist die Versorgung gesichert, aber wenn sich der Trend fortsetzt, kann es zu weiteren Einschränkungen kommen.“**

Was bedeutet die gelbe Phase?

Die gelbe Ampelstufe ist ein **Frühwarnsignal**. Besonders in den Sommermonaten steigt der Verbrauch durch Gartenbewässerung, Poolbefüllung und ähnliche Nutzungen stark an. Gleichzeitig sinken die Fördermengen aus Brunnen und Quellen.

Empfehlungen für die Bevölkerung:

- Gießen Sie Ihren Garten nur frühmorgens oder abends – und nur so viel wie nötig.
- Verzicht auf das Befüllen von Pools.
- Verschieben Sie das Autowaschen auf einen späteren Zeitpunkt.
- Verwenden Sie Regenwasser, wo möglich.

Verbandsgemeinde Montabaur	
Konzept Wasserampel	

6.2. Pressemitteilung „Ampel Rot“

Wo: Amtsblatt, Social Media, VG Seite

Die Verbandsgemeindewerke Montabaur stellen **Wasserampel auf Rot**. Die aktuelle Trinkwassersituation ist **kritisch**. Aufgrund der anhaltenden Trockenheit, hoher Temperaturen und sehr hoher Verbrauchswerte sind die Reserven stark belastet.

„Um die Versorgungssicherheit aufrechtzuerhalten, müssen wir jetzt gemeinsam handeln“, erklärt Andreas Klute, Werkleiter der Verbandsgemeindewerke Montabaur. **„Wir bitten alle Haushalte eindringlich, Wasser nur noch für die notwendigsten Zwecke zu verwenden.“**

Was bedeutet die rote Phase?

Die Wasserspeicher sind stark gesunken, die Förderkapazitäten der Brunnen sind eingeschränkt, und es ist keine Entspannung der Wettersituation in Sicht. Es drohen Versorgungsengpässe, wenn der Verbrauch nicht deutlich reduziert wird.

Verhaltensregeln ab sofort:

- Kein Rasensprengen oder Gartenbewässerung
- Keine Poolbefüllung
- Keine Autowäsche mit Trinkwasser
- Wasser nur für lebenswichtige Zwecke nutzen (Trinken, Kochen, Hygiene)

Weitere Maßnahmen möglich

Sollte sich die Situation weiter verschärfen, behält sich die Verbandsgemeinde vor, weitere Maßnahmen zu ergreifen – bis hin zu behördlichen Einschränkungen der Wassernutzung.